

Unterschied Angestellter vs. Beamter Hamburg/SH

Beitrag von „fossi74“ vom 30. August 2021 14:01

Ganz grob: Die Steuerlast ist natürlich gleich. Der Angestellte bezahlt Sozialabgaben (Rentenversicherung, Arbeitslosenversicherung, Krankenkasse), der Beamte nicht, weil er aus Steuermitteln versorgt wird. Deshalb hat der Beamte mehr Netto, obwohl sein Gehalt nominell niedriger ist als das des Angestellten. Dafür muss er sich selbst (= privat) krankenversichern. Der Staat übernimmt einen Teil der Krankheitskosten, deshalb ist die PKV für Beamte nicht so teuer wie für Selbstständige. Dennoch muss sie vom Nettoeinkommen abgezogen werden.

Unterm Strich kann man sagen: Wenn du einigermaßen jung und gesund bist und sicher sein kannst, dass du in Hamburg oder SH bleiben willst, fährst du als Beamtin besser.

Als Beamter schlecht dran bist du hauptsächlich in folgenden Fällen:

- Zwang zur gesetzlichen Krankenversicherung, weil dich die PKV wegen Vorerkrankungen nicht oder nur sacketeuer versichert
- wenn du das Bundesland oder auch nur die Schule wechseln willst
- wenn du in mittleren Jahren zu einer Freiheitsstrafe von ≥ 1 Jahr verurteilt wirst, denn das hat deine Entlassung und den Verlust der Pensionsansprüche zur Folge.